

NID-/OBWALDEN: Tagung der Schwingerveteranen

Josef Michel **neu** in der Obmannschaft



Josef Michel (links) wird von Godi Blättler beglückwünscht. BILD FRANZ NIEDERBERGER

In Wolfenschiessen trafen sich die Veteranen des Ob- und Nidwaldner Schwingerverbandes. Eine Uraufführung war der Höhepunkt der gelungenen Versammlung.

FRANZ NIEDERBERGER

Der Sinn und Zweck der Veteranenvereinigung ist klar: die Pflege der Ka-

meradschaft und das gemütliche Beisammensein. Obmann Godi Blättler leitete die Tagung, die alle zwei Jahre stattfindet, ganz nach diesem Grundsatz. Souverän und locker hatte er die statutarischen Geschäfte im Griff, mit vielen humorvollen Sprüchen sorgte er für eine tolle Stimmung.

Die Lockerheit schien auch dem Wolfenschiesser Gemeindepräsident Hans Kopp zu imponieren: «Ich bin beeindruckt, auch uns Politikern täte eine Prise Humor manchmal gut.» Als ehemaliger Spitzenschwinger hatte er ein



Die über 80-jährigen Schwingerveteranen. BILD ROBERT DILLIER

Heimspiel, mit seinen Anekdoten begeisterte er die Veteranen.

Cheerli überzeugt doppelt

Nach zehn Jahren in der Obmannschaft trat Ernst Röthlin zurück, sein Amt als Schreiber übernimmt Josef Michel. Für weitere zwei Jahre erhielten Säckelmeister Joe Eberli und Obmann Godi Blättler das Vertrauen. Neu in die Veteranengarde aufgenommen wurden 27 Schwingerfreunde, von elf Mitgliedern musste für immer Abschied genommen werden. ONSV-Präsident

Maurus Adam überbrachte dessen Glückwünsche, vor allem informierte er über das Brünig-Bauprojekt. Für die Organisation war das Alpina-Cheerli zuständig. Die Jodler überzeugten nicht nur gesanglich, sondern auch mit dem perfekten Service. Der Höhepunkt war die Uraufführung der Komposition «Charlotte am Schwingfest» von der Kapelle Reto Blättler. Charlotte Schnyder durfte diese Komposition von Carlo Brunner als Ehrung für die Ehrenmitgliedschaft bei der Schwingersektion Hergiswil entgegennehmen.